1 Thematisierung und Projektumfeld

1.1 Thematisierung

1.2 Projektumfeldanalyse (Stakeholdererwartungen, Projektrisiken)

1.3

2 Planung

2.1 Zeiten

2.2 Ressourcen

2.3 Kosten

3 Lösungskonzept

3.1 Ziele

3.2 Funktionalitäten

3.3 Diagramme

3.4 Modelle

4 Realisierung

4.1 Umsetzung

4.2 Probleme

5 Tests

4.1 Testkonzepte

4.2 Testfälle

4.3 Testprotokolle

6 Projektergebnis

6.1 Soll/Ist Vergleich

6.2 Ergebnis

6.3 Fazit

7 Eidesstattliche Erklärung

8 Anhänge

8.1 Pflichtenheft

8.2 Angebot

8.3 Installationsanleitung

8.4 Bedienungsanleitung (Englisch)

8.5 Testprotokolle

8.6 Teamprotokolle

1 Thematisierung und Projektumfeld

1.1 Thematisierung

1.2 Projektumfeldanalyse (Stakeholdererwartungen, Projektrisiken)

2 Planung

2.1 Zeiten

EINFÜGEN

2.2 Ressourcen

2.3 Kosten

Stundensatz: 6 €

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Pos** | **Anzahl** | **Einheit** | **Beschreibung** | **Gesamt** |
| 1 | 40 | Stunden | Erstellung des Pflichtenhefts | 240 |
| 2 | 8 | Stunden | Erstellung eines Angebots | 48 |
| 3 | 16 | Stunden | Benutzerhandbuch (mehrsprachig) | 96 |
| 4 | 8 | Stunden | Erstellen einer Installationsanweisung | 48 |
| 4 | 32 | Stunden | Erstellung einer Dokumentation | 192 |
| 5 | 8 | Stunden | Datenbankmodellierung | 48 |
| 6 | 16 | Stunden | Benutzerverwaltung | 96 |
| 7 | 32 | Stunden | Terminverwaltung | 192 |
| 8 | 16 | Stunden | Administrationsbereich | 96 |
| 9 | 8 | Stunden | Datenimport | 48 |
| 10 | 16 | Stunden | Rechteverwaltung | 96 |
| 11 | 24 | Stunden | Erstellen von mock ups | 144 |
| 12 | 24 | Stunden | Erstellen von Prototypen | 144 |
| 13 | 16 | Stunden | Lehrerfiltererstellung | 96 |
| 14 | 8 | Stunden | Formelementanpassung | 48 |
| 15 | 32 | Stunden | Integration von Prototypen | 192 |
| 16 | 48 | Stunden | Systemtest | 288 |
| **Gesamt** | **352** | **Stunden** |  | **2112 €** |

3 Lösungskonzept

3.1 Ziele

Ziel ist es eine Elternsprechtagssoftware zu entwickeln, um die Handhabung des Elternsprechtags zu vereinfachen. Die Elternsprechtagssoftware soll es ermöglichen für jeden online Termine für den Elternsprechtag zu vereinbaren. Dazu wird eine Webseite entworfen, für die lediglich ein Internetzugang nötig ist. Dabei wird berücksichtigt, dass die Zielgruppe in der Regel Berufsfremd ist.

3.1.1 Fehlerfreie Software

Ein Hauptziel ist eine fehlerfreie Software. Da der Elternsprechtag ein offizieller Anlass ist und die Schule nach außen hin repräsentiert, dürfen an diesem Tag natürlich keine Unstimmigkeiten auftauchen, die auf die Elternsprechtagssoftware zurückzuführen sind.

3.1.2 Barrierefreiheit

Ein weiteres wichtiges Ziel ist die Barrierefreiheit. Dabei ist es sehr wichtig, dass jeder, auch Menschen mit Behinderungen, die Webseite in vollem Umfang nutzen können. Dabei kann vor allem mit einem einfachen Design, mit möglichst starken Kontrasten darauf geachtet werden, dass auch Menschen mit einen Sehschwäche die Website in vollem Umfang benutzen können.

Ein weiterer wichtiger Punkt der Barrierefreiheit ist die Verwendung von JavaScript. JavaScript muss zusätzlich auf jedem System installiert werden und erhöht somit die Anforderungen an die Benutzer. Daher funktioniert die gesamte Webseite auch ohne JavaScript. JavaScript stellt dabei für die Benutzer lediglich einige zusätzliche Funktionen zur Verfügung. Ein Beispiel dafür ist das zusätzlich einblendbare Menü, welches ein besseres Design hat. Da es nicht immer eingeblendet ist, steht der zusätzliche Platz für den Rest der Website zur Verfügung.

Ein weiteres Feature, welches nur mit JavaScript genutzt werden kann, gibt es bei der Termineintragung. Mit aktivierten JavaScript können freie Termine angeklickt werden, worauf die Felder Datum und Uhrzeit automatisch ergänzt werden. Wenn kein JavaScript aktiviert ist müssen diese Felder mit Hilfe von Drop Menüs manuell ausgefüllt werden.

3.1.3 Usability

Die Benutzerfreundlichkeit soll auf jeden Fall gewährleistet sein. Dazu trägt vor allem ein schlichtes Design der Seite bei, wobei vor allem auf klare Kontraste geachtet wurde. Außerdem wird eine sehr einfache Menüstruktur geachtet. Beim ersten Login werden die Eltern direkt aufgefordert ein Kind einzugeben und es muss nicht erst im Profil mühselig nachgetragen werden. Des Weiteren werden, falls Termine gemacht wurden, diese direkt im Startbildschirm angezeigt und es muss nicht jeder Lehrer bei dem Termine gemacht wurden, einzeln überprüft werden.

3.2 Funktionalitäten

3.3 Diagramme

3.4 Modelle

4 Realisierung

4.1 Umsetzung

4.2 Probleme

5 Tests

4.1 Testkonzepte

4.2 Testfälle

4.3 Testprotokolle

6 Projektergebnis

6.1 Soll/Ist Vergleich

6.2 Ergebnis

6.3 Fazit

7 Eidesstattliche Erklärung

8 Anhänge

8.1 Pflichtenheft

8.2 Angebot

8.3 Installationsanleitung

8.4 Bedienungsanleitung (Englisch)

8.5 Testprotokolle

8.6 Teamprotokolle